

FORUM

3/2007



Modellbahnverband in Deutschland e.V.

12. Jahrgang

Euro: 2,60



- Modellbahn Treff 2007 in Göppingen
- Herbstmessen im Überblick
- Projekt Kottenforst
- Mitteilungen aus dem Verband

Form und Funktion



Formsignale – Perfektion im Detail

- wirklichkeitsgetreue, langsame Flügelbewegung
- Metallmasten mit filigraner Fotoätztechnik
- Unterflur-Kompaktantrieb fest mit dem Signal verbunden
- integrierte Zugbeeinflussung
- für alle Analog- und Digitalsysteme geeignet
- Endlagenabschaltung



ab **31,35€**

Auch für Bayern, Österreich und die Schweiz



ab **33,25€**

4505 (Bayern) 45081 (ÖBB) 4520 (SBB)

Unverbindliche Preisempfehlung Deutschland
Diese und viele weitere **viessmann**-Produkte
erhalten Sie im guten Fachhandel.

Signalbuch



- über 160 Seiten, vollfarbig, lesefreundlich
- viele anschauliche Grafiken & Vorbildfotos
- Infos zu Vorbild, Aufstellung, Anschluss...

www.viessmann-modell.de

viessmann Modellspielwaren GmbH, Am Bahnhof 1, 35116 Hatzfeld



viessmann

**Katalog oder
DVD
mit Lampe**



H0 TT N

Katalog DVD **nur 8€**

Ankreuzen und Betrag bar
oder in Briefmarken an uns
senden.

Bestellen Sie auch direkt auf
unserer Homepage.

Moba 307

**Technik und Preis
– einfach genial**



Franz-Josef Küppers

Liebe MOBA Forum Leser,

der herbstliche Messeauftakt fand für den MOBA in Göppingen statt. Märklin hatte wieder einmal gerufen und alle kamen. Mit geschätzten 40.000 Besuchern hat der Marktführer, der durch die Übernahme von LGB und Hübner seine Marktdominanz noch erheblich gesteigert hat, eine familienfreundliche Veranstaltung durchgeführt. Der Eintrittspreis für zwei Erwachsene und zwei Kinder lag bei 12,00 €, was durchaus preiswert ist. Die gesamte Veranstaltung hatte ein komplett neues Gesicht bekommen. Zwei große Zelte, aufgestellt im Stauferpark, beinhaltete zum einen die Marken Märklin, Trix und LGB sowie in dem zweiten Zelt Verlage, Zubehör-Hersteller, Software-Hersteller usw. Im Bahnhof Göppingen waren etliche Nostalgie-Impressionen wahr zu nehmen. Dampflokführerstandsmitfahrten, Schienenbuspendelverkehr, Dampfzugfahrten sowie aufgestellte Museumsfahrzeuge sorgten für ausreichend 1:1 Atmosphäre. Natürlich war auch die Erlebniswelt mit in die gesamte Veranstaltung eingebunden. Der MOBA hatte mit den anderen Modellbahnanlagen seinen Ausstellungsplatz in der Güterhalle gefunden, die im direkten Umfeld des Bahnhofs Göppingen liegt und dadurch auch sehr gut besucht war. Auf dem MOBA-Stand hatte unser Jugendbeauftragter Helmut Liedtke mit zwei Kollegen und zwei Schülern, die MOBA-Jugend-

anlage in Betrieb genommen. Dies erwies sich als richtiger Zuschauermagnet, so dass auf dem MOBA-Stand immer etwas los war.

Eine Woche später fand im Bayrischen Wald die MOBA-Jahreshauptversammlung statt. Hans Bartel und seine Mitglieder von den Modellbahnfreunden Regental e.V. hatten ein sehr schönes Rahmenprogramm zusammengestellt, was aus Bus-, Bahnfahrt und Besichtigung bestand und von den Teilnehmern mit großem Interesse aufgenommen wurde. An dieser Stelle möchte ich auch darauf hinweisen, dass für mich persönlich Gespräche mit Mitgliedern, die ich noch nicht kannte, zu einer durchweg positive Weiterentwicklung zwischen Mitgliedern und Vorstand beigetragen haben. Die Reaktionen von denen, die das erste Mal dabei waren, fielen z.B. so aus: hat Spaß gemacht, war prima dabei zu sein, wir sind ganz toll aufgenommen worden usw., dieses Feedback ist schon allein ein Grund weiterzumachen, denn als Bilanz der JHV kann ich nur sagen, wenn wir weiter so viele verschiedene Menschen eine gemeinsame Basis für unser aller Hobby bieten können, so hat sich der extreme Aufwand, der hinter den Kulissen stattfindet, gelohnt.

Wenn Sie diese Zeilen lesen, ist die 1. US-Modellbahn Convention in

Deutschland schon wieder Vergangenheit, eine entsprechende Würdigung können Sie dann im Forum 4/2007 lesen. Wenn Sie jedoch noch in diesem Jahr mit dem MOBA-Vorstand in Kontakt treten möchten, so haben Sie die Möglichkeit uns persönlich anzutreffen in Stuttgart vom 15. - 18.11.2007, einen Teil des Vorstandes in Hamburg vom 23. - 25.11.2007 und in München vom 01. - 04.12.2007.

Noch ein Hinweis in Bezug auf die ordnungsgemäße Rechnungslegung für das Jahr 2008. Jeder Verein sollte in der Zeit vom 01.12.2007 - 31.01.2008 eine Mitgliederliste an die Hauptgeschäftsstelle, also an mich schicken. Daraufhin erhalten Sie für Ihre neuen Mitglieder die MOBA-Ausweise und die ausgetretenen Mitglieder werden bei der Jahresrechnung berücksichtigt. Sollte keine Veränderung stattgefunden haben, reicht mir ein kurzes Mail.

Herzlichst

Ihr Franz-Josef Küppers

Die Sicht in der Branche klärt sich allmählich aber sicher auf; einige Traditionsfirmen fanden einen neuen Besitzer und der Marktführer aus Göppingen scheint vor Kraft nur so zu strotzen. Der Modellbahn Treff 2007 war offensichtlich ein Volltreffer, denn die Fans schienen gar nicht weg gewesen zu sein. Trix und Märklin wollen sich in Zukunft weitgehend deutlicher von einander unterscheiden. Nicht jedes Wechselstrommodell soll oder muss dann auch in der Zweileiterversion erscheinen. Man hatte zuvor einige Zeit den Eindruck, dass der alte Begriff „Hamo“ sich auf diese Art und Weise wieder belebte. Nun gut, die Produktmanager haben die Zeichen der Zeit erkannt und Trix wird sich auf eine hochwertige und vor allem maßstäbliche Modellentwicklung konzentrieren. Die neuen Doppelstockwagen wie auch der ICE in absolut maßgetreuer Wiedergabe sprachen in Göppingen bereits Bände. Aber auch nur so hat ein anspruchsvoller Zweileiteranbieter auf dem Markt eine Chance. Die Mitbewerber sind dort in aller Regel nämlich schon angekommen. Man darf also auf die zukünftigen Aktivitäten bei Trix mit voller Berechtigung gespannt sein.

Nun hat man in Göppingen bekannter Weise auch die Firmen LGB und Hübner

übernommen. Das Gartenbahnangebot soll unter dem Label „LGB“ weiterhin angeboten und auch mit Neuheiten ergänzt werden. Diese Option dürfte zukunftssicher für den Produzenten wie auch für die entsprechende Kundenklientel sein; ein Aufatmen ging durch die Szene. Ex Hübner Modelle indes werden in das Märklin Spur 1 Programm integriert. Dem Vernehmen nach, so jedenfalls auf Anfrage anlässlich des Modellbahn Treffs, soll auch das ausgezeichnete Gleisprogramm von Hübner weiterhin angeboten werden. Das wäre mit Sicherheit eine enorme Qualitätssteigerung gegenüber dem bekannten Spur 1 Gleis.

Was gab es zudem: Kibri wurde von einem Wuppertaler Unternehmen aus der Maschinenbaubranche übernommen. Hier muss man die weitere Entwicklung natürlich genau beobachten. Wird man das bisherige Programm stützen oder weiter entwickeln. Auf den kommenden Messen sollte sich Kibri auf jeden Fall beteiligen um einfach eine entsprechende Präsenz zu dokumentieren. Dies ist dann auch eine wichtige Imagefrage. Es wäre in der Tat schade, falls man von den neuen Besitzern gravierende Einschnitte des Programms in Erwägung ziehen sollte, denn die

Modelle sind nach wie vor für die meisten Modellbahner unverzichtbar. Man denke nur an die Industriebauten oder Bahngebäude.

Roco wurde erwartungsgemäß vor kurzem verkauft. Das war auch immer Absicht der bisherigen Eigentümer. Die Zahlen scheinen zu stimmen und das viel beschworene Image hatte sich gottlob wieder zum Besseren gewandelt. Aber auch hier ist der neue Besitzer branchenfremd. Man sollte also die weitere Entwicklung abwarten, wie sich das Unternehmen in Zukunft präsentieren wird.

Nun bleibt es an uns Verbrauchern, der Modellbahn nicht abzuschwören, wenn auch in vielen Punkten die Preisschwelle von einigen Herstellern die Schmerzgrenze deutlich überschritten hat. Die Begründung „nur geringe Auflagen“ mag sicher dazu beitragen. Andere Hersteller, eben auch Roco, bieten ausgewählte Lokmodelle immer wieder zu absoluten Kampfpreisen an. Angebot und Nachfrage bestimmen den Markt und das ist in dieser Branche nicht anders;

In diesem Sinne
Rolf Knipper

Impressum MOBA FORUM

Herausgeber:

Modellbahnverband
in Deutschland e.V.
Kapitelstr. 70
41460 Neuss

Redaktion und Anzeigen:

MOBA Pressereferat
Rolf Knipper (rk)
Carl-Lauterbach-Str. 28
51399 Burscheid
Tel: 02174 785578
Fax: 02174 785579
e-mail nur an:
modellbahn@rolf-knipper.de

Gesamtherstellung:

Resch Druck, Coburg

Vertrieb:

Geschäftsstelle
Kapitelstr. 70, 41460 Neuss

Ständige Mitarbeiter:

Manfred Bohn
Karl F. Ebe (kfe)
Eike Ebe
Paul de Groot, MOBA Medien Team
Gisbert Holthey (gh)
Ulrich Kamp (uk), MOBA Medien Team
Mary Knipper
Franz - J. Küppers (fjk)
Helmut Liedtke (hl)
Horst Meier (hm)
Michael Resch (mr)
Roland Scheller (rs)
Rainer Sauerland (urs), MOBA Medien Team
Karl Steegmann (ks)
Rainer Bernd Voges (rbv)
Klaus - Dieter Wiegel (kdw)
Werner Wolters (ww)
Frank Zarges (fz), MOBA Medien Team

Das MOBA Forum erscheint vierteljährlich. Höhere Gewalt entbindet den Herausgeber von seiner Lieferpflicht. Ersatzansprüche können nicht anerkannt werden. Alle Rechte vorbehalten. MOBA in Deutschland e.V. Jeglicher Nachdruck oder Speicherung in anderen Medien bedarf der Zustimmung des Herausgebers. Um ein Belegexemplar wird erbeten.

Artikel mit Namensnennungen stellen nicht unbedingt die Meinung des Verbandes oder der Redaktion dar.

Die Schutzgebühr beträgt für das Heft Euro: 2,60 zuzüglich Versand

Leserpost bitte an die Redaktionsanschrift

INHALT

- Seite 3 **Vorwort**
- Seite 4 **Auf ein Wort / Impressum**
- Seite 5 **Inhalt**
- Seite 6 **MOBA aktuell**
Märklin Modellbahn Treff 2007



Die bekannte MOBA Jugendanlage durfte in Göppingen nicht fehlen.

- Seite 10 **MOBA Praxis**
Kottenforst - Teil 9
- Seite 18 **Ausstellung**
Hamburg 2007
- Seite 22 **Ausstellung**
Stuttgart 2007
- Seite 26 **Ausstellung**
München 2007
- Seite 28 **MOBA Jugend**
Eine einzigartige Geschichte
- Seite 30 **MOBA aktuell**
Mitteilungen aus dem Verband
- Seite 34 **Termine**
- Seite 36 **MOBA Leistungen**

Titelbild:
Das Modellbahn Team Köln baute diese Ausstellungsanlage - in München kann man sie erleben.
Foto: Frank Zarges

MODELLBAHN TREFF 2007

Märklin präsentierte sich vom 15. bis 16. September 2007 in Göppingen



Modellbahnen üben eine gewaltige Faszination auf Jung und Alt aus. Dieses konnte das anwesende MOBA-Team während des Modellbahn Treffs in Göppingen an diesem Wochenende wieder feststellen. Die im Zwei Jahresrhythmus stattfindende Veranstaltung wurde zum sechsten Mal ausgerichtet (der MOBA war von Anfang an dabei) und wieder kamen über 40.000 Besucher in die schwäbische Stadt. Den Besuchern wurde ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm geboten. Zahlreiche historische Dampflokomotiven fuhr an beiden Tagen die Fans unter anderem über die berühmte „Geislinger Steige“ und konnten im Bahnhof Göppingen neben anderen Originalfahrzeugen bewundert werden.

In der Güterabfertigung war der kleine MOBA-Stand aufgebaut. Die Jugendanlage, die in Dortmund während der

Göppingen stand zwei Tage ganz im Blickpunkt der Eisenbahn.



INTERMODELLBAU fertig gestellt wurde, zog viele Besucher in Ihren Bann. Der MOBA - Jugendbeauftragte Helmut Liedtke und seine Helfer waren beide Tage vollauf damit beschäftigt, die vielen Fragen zu beantworten und erhielten viel Lob und Anerkennung für Ihre Arbeit. Zahlreiche Vereine und Einzelmitglieder des Verbandes nahmen die Gelegenheit wahr, mit den anwesenden Vorstandsmitgliedern zu sprechen und sich die neuesten Informationen aus dem Verband zu holen. In der Güterabfertigung gab es auch einige Modellbahnanlagen zu sehen. Schulen aus der Umgebung zeigten Ihre Arbeiten und die Besucher konnten auch selber mal ein Fahrzeug in Bewegung setzen.

In der Erlebniswelt konnte man an Modellbahnseminaren teilnehmen und erstmalig ausgestellte Märklin-Raritäten bewundern. Auf dem Gelände der Firma Leonhard Weiss fand wieder die Spur 1 Highspeed-Weltmeisterschaft statt. Daneben wurden Originalfahrzeuge aus dem Bereich der Gleiserhaltung und Gleiserneuerung gezeigt. Der Schienenbus VT 98 pendelte zwischen dem Firmengelände und dem Bahnhof Göppingen. Der Buspendelverkehr zwischen den einzelnen Standorten funktionierte ebenfalls tadellos.

Im Stauferpark waren eine 700 qm große Märklin und eine 300 qm große Trix-Ausstellung aufgebaut. Viele Modellbahn- und Zubehörhersteller präsentierten Ihre Angebote. Unter anderem konnte jeder Besucher in einer gläsernen Produktion seine HO-Lok oder einen HO-Wagen selbst montieren.

Ein umfangreiches Kinderprogramm hatten die Organisatoren auf die Beine gestellt, was auch vom „Nachwuchs“ bei herrlichem Wetter reichlich in Anspruch genommen wurde. Die Besucher bekamen vieles geboten. Einige Besucher waren nur ein wenig enttäuscht darüber, dass trotz großer Ausstellungsfläche nur wenige Modellbahnanlagen zu sehen waren. Alles in allem war es aber eine gelungene Veranstaltung. Die nächsten Märklin Tage finden im Jahr 2009 statt.

ks



Viel Betrieb herrschte auf dem Gelände des Stauferparks.





Für jeden Geschmack war in Göppingen etwas dabei, wie unser Bilderbogen es offensichtlich zeigt.

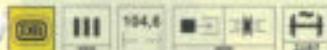
alle Fotos: MOBA Medienteam





AUF ERFOLG GEEICHT: OFFENER GÜTERWAGEN OM 21 DER AUSTAUSCHBAUART

**FORMNEUHEIT!
AB SOFORT
LIEFERBAR**



Best.-Nr. **48400**

Offener Güterwagen Om 21 der DB, Betriebs-Nr. DB 755 101

1



2



3



- 1_Buckelblech auch innen dreidimensional nachgebildet
- 2_Radsätze auch innen profiliert
- 3_Einzeln ange setzte Scharniere der Bordwände

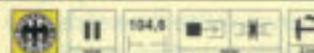
Die bis dahin unabhängigen Länderbahnen gingen 1920 auf die Deutsche Reichsbahn über. Eine der ersten Maßnahmen der Deutschen Reichsbahn war die Normierung sämtlicher Teile, die bei Loks und Wagen verwendet wurden, z. B. bei Gewinden und Passungen – aber auch bei ganzen Baugruppen. Während bei Lokomotiven die ganzen Fahrzeuge neu konstruiert wurden, wurden bewährte Wagen-Konstruktionen häufig so überarbeitet, dass alle Teile gegeneinander tauschbar waren. Der offene Güterwagen Om, der aus der Verbandsbauart A 10 weiterentwickelt wurde, war eine der ersten Konstruktionen in sogenannter „Austauschbauart“. Die bewähr-

ten Hauptabmessungen behielt man bei. Die meisten offenen Wagen kamen später zur DB, wo sie 1951 als Om 21 eingereiht wurden. In den Fünfziger Jahren wurden viele der Wagen für ein Umbauprogramm zerlegt und aus den noch brauchbaren Teilen neue Wagen mit höherem Ladegewicht aufgebaut. Im Jahr 1961 waren jedoch immer noch 390 dieser Wagen vorhanden. Die letzten wurden erst 1969 ausgemustert.

Modelle: Wagenboden aus Zinkdruckguss, Buckelblech auch innen dreidimensional nachgebildet, alle Griffstangen einzeln ange setzt, extra ange setzte Lagendeckel, einzeln ange setzte Bremsundwhebel, Radsätze auch innen profiliert



Best.-Nr. **48401** Offener Güterwagen Om „Königsberg“ der DRG



Betriebs-Nr. DR 17 041 Königsberg

Von 1927 bis 1933 sowie von 1940 bis 1942 wurden insgesamt 19.979 offene Wagen der Austauschbauart gebaut. Die Deutsche Reichsbahn reichte sie in den Gattungsbezirk „Königsberg“ ein. Die Wagen wurden hauptsächlich zum Kohlentransport eingesetzt.



Best.-Nr. **48402** Offener Güterwagen Omu 36 der DR



Betriebs-Nr. DR 36-60-15

Auch die Deutsche Reichsbahn in der DDR setzte noch offene Wagen der Austauschbauart in großer Zahl ein. Sie erhielten die Schlüsselnummer 36. Auch die DR verwendete ab 1961 Teile dieser Wagen, um sie in neuen Wagenbauarten zu verwenden.

Mehr Informationen auf www.brawa.de oder bei Ihrem Fachhändler.

BRAWA
LIEBE ZUM DETAIL

HO

„KOTTENFORST“

Die Landschaft entsteht - Teil 9



Wie die Endsilbe es schon vermuten läßt, handelt es sich bei dem Landschaftsgebiet „Kottenforst“ um ein etwa 4000 ha großes und weitgehend geschlossenes Waldgebiet. Aufgrund seiner Größe ist es auch eine wertvolle Naherholungslandschaft. Einzigartig ist übrigens das Alleensystem aus der Zeit des Kölner Kurfürsten Clemens August. Rolf Knipper beginnt nicht nur deswegen heute mit der Modell-aufforstung.

Der Boden

Bevor es nun an das richtige „Pflanzen“ unserer Modellbäume

geht, wollen wir uns zunächst mit der Herstellung der Basis, also dem eigentlichen Bodenbelag, beschäftigen. Dieser muß zwangsläufig vielschichtig strukturiert sein, um alle Beschaffenheiten des Originals nachzugestalten. Wie schon in den vorhergehenden Folgen dargestellt, habe ich fast alle Bereiche mit den 10mm Hartschaumplatten ausgelegt. Zum einen egalisiert man so den Höhenunterschied zum C Gleis, was insbesondere am Bahnübergang für die Straßentrasse relevant war, zum anderen lassen sich auch kleine Gräben und Böschungen herausarbeiten. Dort wo es hügelig wird,

beispielsweise hinter dem Gasthof, habe ich zum Teil mehrere Schichten 20 mm starker Hartschaumisolierplatten aus dem Baubedarf vorgesehen. Die Platten sind in aller Regel in der Größe von 1,0 auf 0,5 Meter im Handel zu haben. Mit dem Messer lassen sie sich perfekt schneiden, ohne das es zu großartigen Krümeleien wie z.B. bei Styropor kommt. In etwa sollte man sich also über den Geländeaufbau im Klaren sein, wenn es darum geht die verschiedenen Plattenstärken aufzukleben. Dieses erledigte ich vornehmlich mit doppelseitigen Klebeband und Weißleim. Bei den

beschriebenen Hartschaumplatten hätten lösungsmittelhaltige Klebstoffe eine geradezu zerstörerische Wirkung. Im Bereich der Straßen und Hausfundamente habe ich durchweg die 10mm starken Platten vorgesehen und genau an dieser Stelle wollen wir zunächst weitermachen.

Straßen und Wege

Der Weg vom Dorf zum Bahnhof sollte mittels einer mehrfach ausgebeserten Pflasterstraße dargestellt werden. Sie entstand ganz ähnlich wie der schon beschriebene Bereich rund um den Güterschuppen in Kottenforst. Basis bildet die selbstklebende Folie aus dem Hause Busch. In gewissen Grenzen lassen sich damit auch Bogenverläufe sehr gut gestalten. Nur man sollte sie nicht überdehnen. Auch ist Vorsicht geboten, falls versehentlich beide Klebseiten aneinander geraten; man kann sie kaum noch voneinander lösen. Ich schnitt, grobgeschätzt, die gewünschten Längen von der rund 8 cm breiten Rolle ab und legte sie im angedachten Straßenverlauf aus. Passt alles, zog ich, an einer Seite beginnend, mit dem Platzieren auf dem Hartschaum auch die Schutzfolie ab. Die Richtung der Straße läßt sich jetzt bereits ganz gut austarieren. Kurz die Folie andrücken, letzte Luftblasen können dann entweichen und schon kann der nächste Arbeitsschritt erfolgen. Mit Zellospachtel, z.B., Moltofill oder Produkte aus dem Hause Heki, respektive Faller, entsteht nun eine „Asphaltschicht“. Mittels geeigneten Spachtelmessers lassen sich dünnflächige Spachtelaufträge herstellen. Wenn man sie kurz vor dem Antrocknen etwas anfeuchtet, kann man sie sich immer wieder glätten. Sollten dann noch Kanten und Grate vorhanden sein, tritt der Schleifschwamm (erhältlich im Baumarkt) in Aktion. Mit ihm gelingt eine ebene Fläche, natürlich auch mit den gewünschten Pflasterlöchern. Im Bereich der reinen Asphaltstraße ist der Belag natürlich „platteben“. Zur Darstellung einiger Bürgersteige, oder besser gesagt, Einfriedungen, sah ich Bordsteinkanten von Faller vor. Sie lassen sich ein wenig biegen und es gibt für extreme Rundungen auch passende



Der Straßenbau steht als erstes auf dem umfangreichen Bastelprogramm.





Gartenmauern und Zäune werden farblich angelegt.



Abschnitte. Bei Einmündungen usw. lassen sie sich hervorragend verwenden. Allerdings habe ich auf einen festen Bürgersteigbelag verzichtet und stattdessen Splitt in Form von selbst angemischtem Sandspachtel vorgesehen; gleich noch mehr davon. Sind alle Bordsteine aufgeklebt, dies kann übrigens direkt mit dem orangen Fallor „Expert“ Kleber auf den Straßenbelag erfolgen, bekommt der gesamte Bereich einen hellgrauen Anstrich. Dafür verwendete ich die bekannte Dispersionsfarbe aus dem Baumarkt mit Grau und Schwarz als Basis und etwas Ocker und Umbragrün mischte ich einen stimmigen Farbton an. Schauen Sie sich draußen im Sonnenlicht einmal um: Teerdecken wirken dann nämlich eher hell, zumindest nach einiger Zeit, und erst bei Regen dunkel. An dieser Stelle wollen wir uns jetzt erst einmal in der Nachbarschaft umschauen; erst später wird das Finish der Straßenbeläge fertig gestellt.

Sand und Leim

Auf diese Mixtur werde ich immer wieder angesprochen; wie war das noch einmal? Ich habe sie seinerzeit als Trägerbasis für die Geländehaut und als Deckschicht für Splitt- und Sanddarstellungen gleichermaßen zusammengestellt. Hier also das Rezept: man nehme ein Teil Weißleim, vier Teile Wasser und fülle das Ganze mit feinem feuergetrocknetem Quarzsand (aus dem Baumarkt) zu einem sämigen Brei an. Ein Schuß Umbragrün oder Braun aus der Tube mindert die eigentliche Sandfarbe und wechselt eher zu einem Erdton. Aber Vorsicht, denn zu viel Farbe kann den „Brei“ in wahrsten Sinn des Wortes verderben. Schnell ist die Soße zu dunkel und trocknet an den Rändern fast schwarz auf. Also, lieber einmal mehr testen und eher sparsam mit zusätzlicher Tubenfarbe sein. Mit diversen Spachtelmessern, teilweise aus dem Baumarkt, aber auch ausgediente von Zahnarzt, wird nun die Masse dünn bis mittelstark aufgebracht und möglichst schon ohne Ansätze geebnet. Man kann aber auch Bodenausbrüche oder Baugruben derart gestalten. Liegt die Schicht nun gut verstrichen auf dem Hartschaum, die Haftung ist nach dem Trocknen

übrigens perfekt, habe ich im Bereich von Wegen usw. noch etwas feinen Sand, bzw. Splitt, z.B. von Busch oder Heki, aufgestreut. Dann wird alles gut eingenässt (mittels Blumenspritze). Nun kann einiges an Bodenbewuchs in Form von diversen Kunststofflocken (Heki und Woodland haben sich bei mir sehr bewährt) aufgestreut werden. Mit der Blumenspritze kann noch einmal alles anfeuchtet werden. Auf diese Weise entstand auch das Gemüsebeet; nur habe ich die Flocken dabei gewissermaßen sortiert und wie an der Schnur gezogen (na ja, nicht so ganz) platziert. Als zusätzliche Sicherung beträufelte ich die Flocken aber noch einmal mit verdünntem Leim. Der nasse Boden verteilt seinen Leimanteil nun auch an das Grünzeug. Man bräuchte eigentlich nicht mehr im größeren Stil Leim auftragen. Dennoch tue ich es, denn nun folgen einige Grasbüschel auf der Basis der diversen Heki Geländematten. Mit Schere trenne ich dafür unregelmäßig unterschiedliche Stücke heraus, zupfe



Das Unkraut besteht vorwiegend aus Heki Matten und langen Grasfasern.

linke Seite mitte und unten:

Der Sandpachtel wird wie im Haupttext beschrieben aufgetragen. Danach folgt der erste Grünauftrag.

Uhlenbrock Elektronik

Schalten, was und wo Sie wollen!

Bis zu 10 Weichen,
bis zu 20 Lampen oder
bis zu 10 Lichtsignale
zum äußerst niedrigen Preis.

LocoNet-Schaltmodul 63410

- Anschluss über LocoNet
- Schaltet auch mehrbegriffige Lichtsignale
- Langsames Auf- und Abblenden der Lampen
- Durch 2 voneinander unabhängig einstellbare Blinkgeber sind viele Effekte möglich
- Separater Trafoanschluss, keine Belastung der digitalen Fahrspannung



Uhlenbrock Elektronik GmbH • Mercatorstr. 6 • 46244 Bottrop • 02045-85830 • www.uhlenbrock.de



Elektrostatisch (Heki Produkt) werden die Grasfasern „aufgeschossen“.



hier und da behutsam an den Rändern und pflanze nach einem kurzen Bad in verdünntem Leim diese noch in die nasse Sandfläche. Wie und wo ist schwerlich erklärbar; die Natur ist der beste Lehrmeister. Es gibt vor allem in Bahnnähe immer Wildwuchspartien. Studieren Sie doch einmal und schön bekommen Sie ein Gefühl für die ganze Geschichte.

Turbo Gras

Die Gelände haut hatte nun über Nacht genug Zeit durchgehend aufzutrocknen. Alles war fest und an einigen Stellen, nämlich genau dort wo noch mehr Gras wachsen sollte, tröpfelte ich mit einem ausgedienten Kaffeesahnefläschchen verdünnten Leim auf. Die Brühe verteilte sich recht schnell, wenn aber auch, wie eigentlich gewünscht, regional sehr beschränkt. Nur so hat man mit dem Elektostat (im Vertrieb von Heki) eine Chance, zielgerecht Unkraut zu platzieren. Ist alles naß und mit Klebstoff versehen, bleiben überall die Grasfasern stehen, dann aber perfekt senkrecht. Auf diesen Effekt wollte ich in Kottenforst nicht verzichten, daher habe ich die Grasdarstellung in zwei Schritten vorgenommen. Das Ergebnis spricht für sich wie ich meine. Allerdings, das muß betont werden, ist die Anschaffung des völlig ungefährlichen (Hochspannungs-) Gerätes mit einer spürbaren Geldausgabe verbunden. Falls man größere Flächen oder komplette Anlagen noch ausgestalten will, lohnt sich die Sache schon. Es gibt aber auch zahlreiche Händler die solche Geräte verleihen. Nehmen Sie ruhig einmal ein solches Angebot an und probieren Sie es; das Ergebnis wird auf jeden Fall überzeugen. Übriges, um das Wohnhaus herum habe ich mittels kürzeren Fasern einen gemähten Gartenrasen angelegt. Auch das funktioniert tadellos. Bei einigen Partien geriet mir die Gartendarstellung aber dann doch wieder zu gleichmäßig, insbesondere bei den Wildwuchsabschnitten. Dem kann man entgegenwirken, indem man einen Leimtropfen in die aufgeschossenen Fasern platziert und abermals, vielleicht noch längere und andersfarbige, Halme nachschießt. Oder man gereift zur Pinzette nebst losen Halmen und platziert diese,

natürlich kurz zuvor in verdünnten Leim getaucht, in das Wiesengras oder rund um die Kunststofflocken. Auf diese Art und Weise habe ich in der letzten Zeit häufig Unkraut „gepflanzt“, z.B. rund um das Empfangsgebäude.

Das Finish

Kommen wir langsam zum Schluß; dem „Finish“ halt. Die Durchgangsstraße zum Bahnübergang erhielt nun mit einem feinen weißen Edding noch Seitenmarkierungen. Auf die Mittellinie habe ich bewusst verzichtet, denn dafür erscheint mir die Bedeutung doch eher nachrangig. So sehen auf dem Land halt viele Straßen aus. Der Edding trocknet leicht glänzend auf, was aber mit dem weiteren Arbeitsschritt abgemildert werden konnte. Basierend auf der grauen Straßenfarbe habe ich für die Airbrush Pistole etwas davon abgefüllt, aber um die Hälfte verdünnt (und ausgesiebt von wegen der Schwebeteilchen). Einen kleinen Schuß Braun habe ich zusätzlich beigemischt um den Ton in Nuancen zu variieren. Das Gemisch habe ich nun kurz aufgebelt und die Seitenstreifen der Straße dabei behutsam touchiert. Nur nicht zuviel, denn dann wird auch das Gras grau! Aber den Splittweg und den Bürgersteig konnte ich gezielt auf diese Weise optimieren. Letzte Arbeiten erledigte ich mit grauer Beton Farbe von Heki. Damit lassen sich mit einem fast angetrockneten Borstenpinsel perfekt einige Betonungen an Kanten und Erhebungen platzieren. Wie sagt, die Farbe war dabei fast trocken!

Hohe Gewächse

Toller Name für Bäume, aber dieses Thema ist so vielschichtig, daß ich an dieser Stelle nur kurz auf die Darstellung in diesem Bereich der Anlage eingehen möchte. Für die Imitation der hochgewachsenen Birken und sonstigen Laubbäume verwendete ich vorgefertigte Modelle von Busch, Heki und Fallner. Alle wirken sehr unterschiedlich, aber alle haben einen fast immer plastikhaft glänzenden Stamm. Diesem Manko war schnell mit etwas graubrauner Dispersionsfarbe abgeholfen. Vor allem im unteren Bereich soll man derart vorgehen. Weiter



Das Finish der Straßen und Wege kann beginnen.





Zum Schluß folgt die „Montage“ der Bäume. Die Stämme sollten unbedingt vorher farblich matt angelegt werden.



oben wird später das Blattwerk noch einiges bei dessen Veredelung abdecken. Mittels Sprühlack und Blattmaterial von Busch und Heki gelingen einem ganz ansehnliche Exemplare. Zudem habe ich einige Meerschaum Rohlinge und Naturgewächse von unserem Nachbargrundstück (Brachland) auf diese Weise zu Bäumen veredelt. Vorrangig kamen aber die beschriebenen Fertigbäume hier zum Einsatz. In die Geländehaut stieß ich nun mittels eines Schraubendrehers entsprechende Löcher. Das ging recht einfach, denn in aller Regel durchbohrte ich dabei Hartschaum und traf dann erst die Sperrholzplatte. Das angespritzte Wurzelwerk habe ich mit einem Seitenschneider entfernt. Nun konnten die Baumstämme eingesetzt werden; zur Sicherheit drückte ich noch einige Flocken an den Stammenden rings herum mit ein. Dank des Expressleims stehen die Bäume schon nach kurzer Zeit recht stabil auf dem Grund. Bis aber so einige Kameraden das auch wirklich perfekt machen, habe ich hier und da Stützgerüste einsetzen müssen. Aber erst nach vollständiger Trocknung des Leims kam nun das eigentliche Blattwerk an die Reihe. Dazu zupfte ich zum Baumrohling farblich abgestimmtes Heki Flor Material zu kleinen Wölkchen auseinander und überzog die werkseitig auch schon mehr oder minder optimal beflockten Bäume. In relativ kurzer Zeit sahen aber alle Hochstammgewächse auf dieses Art und Weise um ein vielfaches besser aus, da das Blattwerk nun viel filigranter wirkte. Gesichert habe ich das Laub anschließend mit einigen Stößen farblosen Sprühlacks. Kleine Büsche imitierte ich direkt mit Heki Flor Material auf dem Boden. Als Fixierung diente abermals unverdünnter Weißleim. Wie gut die kleine Szene rund um die Schranke wirkt, mögen Ihnen die Bilder verdeutlichen. Auf jeden Fall haben so manche Preiser Touristen den „Kottenforster Krug“ für den nächsten Ausflug in den Kottenforst ausgespäht.

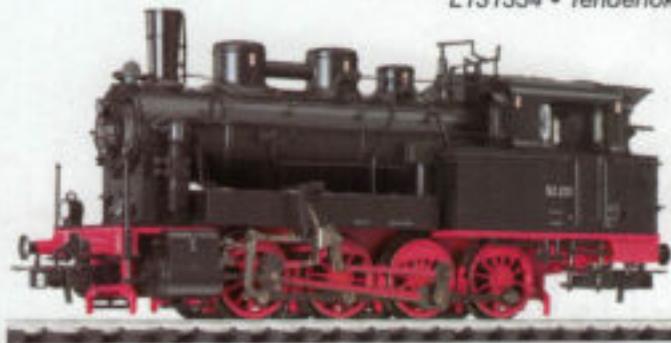
rk

alle Fotos: rk

Die Vielfalt der Modelleisenbahn

H0

L131354 • Tenderlokomotive Baureihe 92²⁻³
DB, Epoche III



LILIPUT

H0/H0e

H0

46201 • Pick Up Truck
Bahndienstfahrzeug



46207 • 4x4 Fahrzeug
von 1950
Bahndienstfahrzeug



46204 • Schienenmessfahrzeug
Bahndienstfahrzeug



N/H0/0n30
Gartenbahn

H0

CF00503 • C80 Offener Güterwagen
mit Kohleladung



CF00601 • L18 Getreide-Schüttgutwagen



H0

0n30

25763 • 28-ton Two Truck Class B Climax
„Little River Logging Co. # 6“



N/H0/0n30
Gartenbahn

Gartenbahn

a23603 • Diesellokomotive EMD E-8
„Union Pacific“



Gartenbahn

Ebenfalls im Programm — Schienenmaterial von Aristo-Craft: Mit 5 geraden Gleisen (Länge bis zu 150 cm), 12 verschiedenen Radien (von 80 bis 300 cm) und verschiedenen Weichen bleibt kein Gleisbauwunsch offen.

Modellbauwelt Hamburg 2007

vom 23.11. bis 25.11.2007



Nur eine Woche nach Stuttgart zieht es den MOBA in den hohen Norden nach Hamburg. Hier haben wir bereits zum 4. Mal in Folge die ideale Trägerschaft der Modellbauwelt in Bereich Modelleisenbahnen übernommen. Auch in Hamburg wird der interessierte Modellbauer die gesamte Sparte des Modellbaus in der neuen Halle B6 vorfinden. Wie auch in Stuttgart, so nimmt der Modellbahnbereich rund 40% der gesamten Halle ein. Neben Herstellern und Händlern ist auch der MOBA mit seiner ideellen Anlagenshow vertreten.

Zu sehen sein werden 12 Anlagen der verschiedenen Spurweiten. Alleine 7 davon sind das erste Mal in Hamburg zu bestaunen. Mit 3 Anlagen werden dort das Saarland und Rheinland-Pfalz

Unser Bilderbogen zeigt einen ersten Überblick der ausgestellten Exponate.



vertreten sein. Die Gartenbahner Südwest präsentieren ihre große Gartenbahnanlage. Eine Besonderheit ist dabei, dass auf dieser Anlage von Punkt zu Punkt gefahren wird. Unsere Freunde aus Bexbach zeigen ihre neueste N-Bahn-Anlage. Diese stellt eine Hauptbahn mit abzweigender Nebenbahn dar. Gleich zwei Anlagen behandeln das Thema USA. Die IGM Kaarst wird mit „Outlaw Corner“ vertreten sein. Die Anlage spielt im Vierländereck Arizona, Colorado, New Mexico und Utah. Gerbrand Haans aus Helmond mit seiner Anlage „Blue Ridge Western“ widmet sich der Zeit vor der endgültigen Ablösung der Dampflok. Dampf- und Diesel in friedlicher Koexistenz, dazu Triebwagen (so genannte „Doodlebugs“) geben sich in einer Kleinstadt zwischen Kentucky und Tennessee ein Stelldichein.

Neben den Schauanlagen wird auch das Miniaturwunderland mit seinem großen Messestand zu sehen sein. Es werden dort aktive Vorführungen zum Weiterbau einzelner Segmente für die große Anlage in der Speicherstadt zu sehen sein. Am MOBA - Stand selbst können die Mitglieder aus der Nord-Region sich den neuen Jahreswagen abholen oder sich über die Leistungen ihres Verbandes erkundigen. Wir sehen uns in Hamburg!
kfe

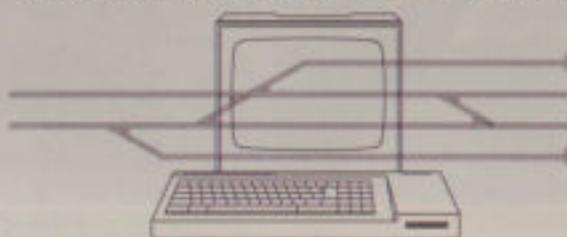




alle Fotos: MOBA Medienteam



GAHLER + RINGSTMEIER Modellbahnsteuerung per Computer



Die MpC ist ein modulares System zur vorbildgerechten Steuerung analoger und digitaler Modellbahnen. Es gibt Module zum Anschluss von Blöcken, Belegmeldern, Weichen, Tastern und LEDs. Keine logische Verdrahtung der Modellbahnartikel untereinander. Blocksicherung, Fahrstraßenschaltung, manuelle Zugsteuerung, Automatikbetrieb (nach Zufall oder Plan) vorbildnah für 400 Züge. Bedienung über Computer oder externe Stellische (z.B. Erbert, SES, NMW, Selbstbau) mit bis zu 1500 Tastern und 2400 LEDs.

Die MpC-Software beherrscht alle üblichen Betriebssituationen wie z.B. Pendelzug, Wendezug, Mehrfachtraktion, Schattenbahnhof, Aufenthaltszeit, automatische Ansteuerung von Licht- u. Formsignalen, mehrgleisiger Bahnübergang, Geschwindigkeitsmessung ...

MpC-Classic 3.6 (für Loks ohne Dekoder)

MpC-Digital 3.6 (für übliche Digitalsysteme)

Schnäppchen für Digitalbahner: Schalten von 1000 Fahrstraßen über Digital-Interface (Intellibox, Lenz, Märklin, Selectrix) mit dem kostenlosen Demo-Programm (MpCD) aus dem Internet.

Systemdokumentation, Demo-Programm, kostenlos downloaden unter www.gahler.de oder Infos und Preise anfordern unter:

45657 Recklinghausen, Martinstr. 36, ☎ 02361 / 582935-0, Fax -2
mpc@ringstmeier.de



MODELLBAUWELT HAMBURG

AUSSTELLUNG FÜR AUTO-, EISENBAHN-,
FLUG- UND SCHIFFSMODELLBAU

Für Einsteiger!

Die größte Ausstellung Norddeutschlands für das spannendste Hobby der Welt.

23. – 25. NOVEMBER 2007

www.modellbauwelt-hamburg.de

 Hamburg Messe

CARS
& Details

AVIATOR
www.modellflug-praxis.de

Mit freundlicher Unterstützung von:
modellflug-praxis
www.modellflug-praxis.de

RAD
& KETTE
www.rad-und-kette.de

TRUCKS
& DETAILS
www.trucks-and-details.de

Modell Süd Stuttgart 2007

vom 15.11. bis 18.11.2007



Die hohe Kunst des Modellbahnbaus wird in Stuttgart zu sehen sein.

Das Warten hat ein Ende. Vom 15. bis 18.11.2007 findet die Modell Süd zum ersten Mal in der Neuen Landesmesse Stuttgart auf dem Fildern statt. Dabei wird von der Sparte Modellbau die gesamte Halle 1 mit insgesamt 20 000 m² Ausstellungsfläche belegt. Für die parallel stattfindende Messe „Automania“ sind nochmals 5000 m² auf der Galerie vorgesehen.

Der Modellbahnteil präsentiert sich auf ca. 8000 m² Bruttofläche. Erstmals ist auch seit Jahren eine steigende Zahl von kommerziellen Ausstellern zu verzeichnen. Hersteller wie Märklin, Viessmann, Tillig, Piko, Modellplan, Rautenhaus HLS Berg und Artitec

haben den Weg nach Stuttgart gefunden. Weiterhin sind mehrere Händler vor Ort.

Auch der MOBA ist bei der ersten Veranstaltung auf dem Fildern mit von der Partie. Im Jahr 2007 präsentieren wir 8 Vereine oder Einzelpersonen mit Ihren Schautücken.

Ihre große H0 - Anlage zeigen die Modellbahnfreunde Bonn dem interessierten Publikum. Auf rund 100m Fahrstrecke drehen Züge der Epoche 3 und 4 ihre Runden. Ein riesiger Großstadtbahnhof rundet die ganze Sache ab. Etwas beschaulicher geht es auf der Anlage der Diepholzer

Eisenbahnfreunde zu. Hier fahren keine Schnell- oder lange Güterzüge. Es geht gemächlich zu auf der Schmalspuranlage. Man fühlt sich zurückversetzt in die 30er bis 50er Jahre. Man meint, die Zeit sei stehen geblieben. Blumenpflücken während der Fahrt erlaubt!

Erstmals unter dem MOBA stellen in Stuttgart auch der Z Club 92 und die IG Spur Z aus. Diese beiden Vereine beschäftigen sich wie der Name schon sagt mit der Spur Z. Lassen Sie sich überraschen, was diese rührigen Z'ler alles auf die Beine gestellt haben.



FULDA KRISTALL SUPREMO

SCHWARZ. BREIT. STARK.



**Auto
Bild**

Heft 40/05 225/55 R 16 95 H
EMPFEHLENSWERT

**SPORT
auto**

Heft 11/05 225/45 R 17 91 V
EMPFEHLENSWERT

allrad

Heft 11/04 215/65 R 16 90 H
EMPFEHLENSWERT

sportscars

Heft 11/06 225/45 R 17 91 V
EMPFEHLENSWERT

FULDA

GERMAN HIGH TECHNOLOGY

www.fulda.com



Das ganze Spektrum der Modellbahn wird präsentiert; dazu gehört auch eine typische Trix Express Anlage (oben). Die Bilder unten zeigen eher ländliche Motive in Perfektion.



Am MOBA - Stand wird ein Diorama der Furka - Bergstrecke zu sehen sein. Gebaut hat es Michael Butkay aus Hannover. Es ist jetzt im Besitz der FURKA - Bergstrecke, Sektion Süd.

Für Schulen und junge Besucher steht das Fleischmann - Rangierspiel zur Verfügung. Hier können bei einem Wirtschafts- Simulationsspiel Güterwagen in die richtigen Gleise rangiert werden. Das Wirtschafts- simulationsspiel „Versorgung einer Marmeladenfabrik mit Rohstoffen“ ist ein logistisches Lernspiel. Bevor überhaupt eine Rangierfahrt stattfindet, muss sich der Jugendliche Gedanken machen, welche Rohstoffe benötigt und in welcher Reihenfolge sie zur Marmeladenfabrik transportiert werden. Ist die Aufgabe gelöst, werden Obst, Zucker und leere Marmeladengläser in entsprechenden Güterwagen nacheinander zur Fabrik gefahren. Zwischendurch werden die nicht benötigten Wagen auf Nebengleisen abgestellt. Zum Schluss wird das Endprodukt Marmelade in einem Kühlwagen abgefahren. Das digital betriebene Lernspiel kann sowohl manuell per Regler als auch durch den Computer gesteuert gefahren werden.

Vom MOBA - Vorstand werden in diesem Jahr Franz-Josef Küppers, Karl Steegmann, Klaus-Dieter Wiegel, der Jugendbeauftragte Helmut Liedtke und der Messebeauftragte Karl-Friedrich Ebe anwesend sein. Sollten Sie Fragen zu den Leistungen des MOBA haben, so stehen Ihnen die o. g. Herren zur Verfügung. Gleichzeitig können Vereine auch den neuen Jahreswagen 2007 am Stand abholen. Es würde uns freuen, wenn wir möglichst viele Mitglieder in Stuttgart begrüßen könnten.
kfe

Fotos: MOBA Medienteam



Freuen Sie sich auf Süddeutschlands große
Messe für Modellbau und Modellbahn!



MODELL SÜD BAU & BAHN

Denn all das wird Sie begeistern:

- Slot-Racing
- Mini-Truck-Parcours
- Großbaustelle
- Offroad-Rennstrecke
- Flugmodellpräsentation
- Modellbahn-Workshops
- Modellbau und Schule
- Modellboot-Rennen
- N-Scale Convention
- Indoor-Flight-Show
- In- und ausländische Modellbahn-Schauanlagen
- Schauanlagen der Region
- MOBA-Seminare
- Automania (17.+18.11.2007)

Neue Messe Stuttgart

15. - 18. 11. 2007

Täglich von 10 - 18 Uhr - www.stuttgarter-messeherbst.de

Nur zu Ihrem Vorteil: Gegen Vorlage dieses ausgefüllten Coupons erhalten Sie einen einmaligen **Preisnachlass von € 2,-** (nur gültig für die Erwachsenen- und Ermäßigten-Eintrittskarte ohne VV5). Der Coupon kann nur an den Tageskassen direkt am Messegelände eingelöst werden und ist nicht mit einer anderen Ermäßigung kombinierbar. Wir versichern Ihnen, dass wir Ihre Daten nicht an Dritte weitergeben werden.

Name

Straße

PLZ/Ort

25. Internationale Modellbahnausstellung

vom 01.12. bis 04.12.2007 in München



Bis zum Jahr 1983 gab es auf dem Sektor „Modelleisenbahn“ nur die Spielwarenmesse in Nürnberg und die MODELLBAU in Dortmund im Frühjahr eines jeden Jahres. Die Hauptzeit der Modelleisenbahn, nämlich der Herbst, war bis dorthin ausstellungslos. Das änderte sich schlagartig im Oktober 1983. Rudolf Kempf von der KölnMesse hatte die Idee, eine Ausstellung für Modelleisenbahnen ins Leben zu rufen. Somit startete die erste Internationale Modellbahn - Ausstellung in den Kölner Rheinhallen. Nach zwei Ausstellungen in Köln (1983 und 1984) wechselte die Ausstellung jährlich die Veranstaltungsorte.

Städte waren in den 25 Jahren Köln (12), München (5), Stuttgart (3), Berlin (1), Frankfurt (1) und Hamburg (1). Seit 1998 wechselt die Ausstellung nur noch zwischen West (Köln) und Süd (München). Somit findet die Internationale Modellbahn - Ausstellung 2007 bereits zum fünften Male im Rahmen der Heim und Handwerk in der Neuen Messe München in der Halle B4 statt. Veranstalter ist die GHM (Gesellschaft für Handwerksmessen).

Vertreten sein werden alle großen Hersteller und Verlage der Branche. Weiterhin hat es auch eine Menge an Kleinserienanbieter nach München

gezogen, die ihre Produkte einem breiten Publikum präsentieren.

Auch im Jahr 2007 haben MOBA - Mitglieder die Organisation des ideellen Teils der Internationalen Modellbahn - Ausstellung übernommen. Der Besucher bekommt 14 qualitativ hochwertige Modellbahnanlagen der Spurweiten Z bis IIm zu sehen.

„Mädchenpower am Modellbahngleis“ heißt es am Maria - Ward - Gymnasium in Günzburg. Schülerinnen der 12. Klasse bauten eine Modellbahnanlage aus 34 Modulen in

der Spurweite H0. Dort sind Abschnitte der Strecke Augsburg - Günzburg - Ulm zu sehen, nebst den Bahnhöfen Günzburg und Neu-Ulm. Eine weitere Attraktion wird die riesige Segmentanlage der Eisenbahnfreunde Osnabrück sein. Die doppelgleisige Hauptstrecke zieht auf rund 180 m² Fläche ihre Kreise. Im großen Hauptbahnhof schließt sich eine Schmalspurbahn der Spurweite H0m an. Die Anlage der MIGA Augsburg wird noch analog im Selbstblock gefahren. Der Stadtbahnhof dagegen wird mit Selectrix und ST-TRAIN PC gesteuert.

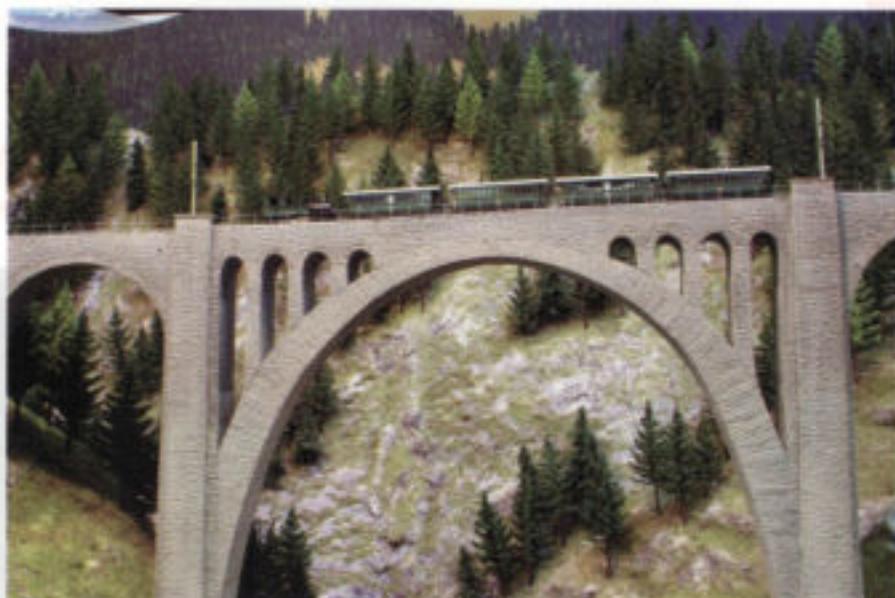
Eine außergewöhnliche Anlage in Spurweite TT präsentiert Michael Gruner dem Publikum. Eingerahmt von einer stimmig gestalteten Landschaft mit realistischer Vegetation kann man entlang der Strecke und im Bereich des Bahnhofs mit Lokstation, am Gleisanschluss und bei einem großen Bauernhof zahlreiche Details entdecken, wie man sie in dieser Baugröße nur selten zu sehen bekommt.

Dies ist nur eine kleine Auswahl der ausgestellten Anlagen. Über alle Exponate zu berichten würde den Rahmen dieses Berichtes sprengen. Deshalb ist es ratsam, die Ausstellung zu besuchen und sich selber ein Bild von den ausgestellten Anlagen zu machen.

Der MOBA selber wird mit seinem 260m² großen Messestand (B4.315 / 522) vertreten sein. Hier können Mitglieder sich den Jahreswagen 2007 abholen, so nicht auf der JHV in Cham geschehen, oder auch nur „Guten Tag“ sagen. Der MOBA - Vorstand steht Ihnen an allen Messetagen für Ihre Fragen zur Verfügung. An einem weiteren Stand (B4.528) halten wir in Zusammenarbeit mit der Industrie täglich bis zu 9 Seminare über das Thema rund um die Modellbahn ab. Im Vordergrund stehen dabei einmal mehr Themen zur digitalen Steuerung. Sie sehen also, es lohnt sich nach München zu kommen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

kfe

Fotos: MOBA Medienteam



Modellbahnen der Spitzenklasse werden in München zu sehen sein.



EINE EINZIGARTIGE GESCHICHTE



**Car-System-Demo- und Übungsanlage
an Grundschule übergeben**

So etwas gibt es in ganz Deutschland nicht. Das sagte sich auch die Modellbaufirma Faller und sponserte reichlich Material im Wert von 2000 Euro. Die Modellbahn AG der Johann-Gutenberg-Schule in Dülmen unter Leitung unseres MOBA-Jugendreferenten Helmut Liedtke baute in monatelanger Arbeit eine Modellanlage, die etwas ganz Besonderes auszeichnet: Sie enthält keine Gleise und Lokomotiven, sondern viel mehr Straßen und akkuangetriebene Fahrzeuge des Faller-Car-Systems. „Diese Anlage eignet sich gut für die Verkehrserziehung in der Grundschule“ so Helmut Liedtke, der über

die Anlage auch eine didaktische Handreichung für die Kolleginnen und Kollegen der Grundschulen verfasst hat. Darin ist das Car-System selbst vorgestellt, wie es funktioniert und nach welchem Prinzip sich die akku-betriebenen Fahrzeuge auf der Fahrbahn bewegen – nämlich mit einer kleinen Lenkung, bei der ein kleiner Dauermagnet einen unsichtbar in die Fahrbahn eingebauten Stahldraht abtastet beziehungsweise sich daran orientiert. Die Hinterachse wird über einen akkugespeisten Motor angetrieben. Aber auch Ampelschaltungen werden erläutert – elektrisch ansteuerbare Magnete

unterhalb der Fahrbahn, die über Induktion Reedschalter in den Car-System-Fahrzeugen betätigen.

Mögliche Verkehrsabläufe sind in der Lehrer-Handreichung dargestellt, so dass auch sonst im Modellbau nicht so bewanderte Kollegen mit Schülern die Car-System-Anlage einsetzen können. Busse aus der Busgarage und zur Schule fahren lassen, Feuerwehrautos aus dem Spritzenhaus zum Einsatz fahren oder mit Baufahrzeugen eine Hausbaustelle mit Materialversorgen – Anlässe und Szenarien für den Einsatz der einzelnen Fahrzeuge gibt es reichlich.

Gedankliche und planerisch-logistische Herausforderungen für die Grundschülerinnen und -schüler ist jeweils, wie und wann welche Taster und Schalter am Rande der Anlage zu betätigen sind. Kürzlich nun brachte Helmut Liedtke mit Mitgliedern der Modellbahn AG der Johann-Gutenberg-Schule die Car-System-Anlage zur Augustinus-Grundschule, wo die Anlage zunächst den Schülerinnen und Schülern der dritten Klassen vorgestellt wurde. „Man kann sie aber grundsätzlich in jeder Jahrgangsstufe der Grundschule einsetzen“ so Schulleiter Thomas Sudeik. In der Dülmener Grundschulrektorenkonferenz im Oktober nun sollen die Anlage und ihre Einsatzmöglichkeiten einen Schwerpunkt bilden, denn die Anlage soll künftig bei den Dülmener Grundschulen die Runde machen.

Bilder und Texte: men



Die große Auswahl für Modellbahner!

GLEISPLAENE Gleisplan Galerie

Gleisplan Galerie modellplan

Die große Gleisplan-Galerie

Die große Auswahl ab € 2,- pro Plan!

NEU!

...kostenlos zum download unter www.modellplan.de

Die große Gleisplan-Galerie:

In unserer Gleisplan-Galerie finden Sie die unterschiedlichsten Gleispläne verschiedener Anlagenformen wie Rechteck-Anlagen, L- und U-Anlagen. Alle Pläne sind unterteilt nach Spurgrößen und Hersteller. Sie erhalten die Gleispläne direkt per E-Mail als ZIP-Datei. Die Datenlieferung enthält den Gleisplan im Maßstab 1:10, zusätzlich angepasst auf einer A4 Seite, Stückliste sowie die Dateien für die Planungsprogramme WINTRACK ab Version 6.1 und Märklin Gleisplanung 2D/3D zum weiterbearbeiten.

Informieren Sie sich im Internet unter "www.modellplan.de"!

NEU: WINTRACK-Viewer.

Die kostenlose Software zum Betrachten und Drucken von WINTRACK Pläne sowie Stücklisten.



modellplan

... Software + Technik für Modellbahner

Besuchen Sie uns im Internet www.modellplan.de

Erhältlich bei:

modellplan G&R
Reußensteinweg 4
73037 Göppingen

Fon 0 71 61 / 81 60 62
Mo.-Fr. 18.00 - 20.00 Uhr

Fax 0 71 61 / 8 85 75
E-Mail info@modellplan.de

MITTEILUNGEN AUS DEM VERBAND

Neu im Verband

Vereine:

Modellbahn-Team-Spur 1 Heilbronn
N-Bahn Freunde Kempten / OAL
Spur 0 Team Ruhr Lenne e.V.
Eisenbahnfreunde Bad Waldsee e.V.
Karow-Lübzer Modellbahnclub e.V.
Modellbahnguppe Wiesentheid

Einzelmitglieder:

Manfred Elshoff

Fördermitglieder:

dentona AG

Mitteilungen

Modellbahn-Team-Spur 1 Heilbronn,
Leonhardstr. 15, 74080 Heilbronn,
1. Vors.: Peter Kraus, Sontheimer
Str. 39, 74223 Flein, Tel.: 0162/
9835312, Email: kraus59.p@web.de,
Clubtreffen: Jeden Dienstag &
Freitag ab 18.00 Uhr, Tag d. o. Tür:
Jeden letzten Sonntag im Monat,
während der Museumssaison,
Ausstellungen: 08.-09.09.2007 Spur
1-Treffen unter dem Motto 1:32
trifft 1:1, Homepage:
www.modellbahn-team-spur1.de

Internationaler Modellbauwettbewerb von NOCH

Unter dem Motto „Meine
Lieblingsszene“ veranstaltet die
Firma NOCH im Rahmen ihrer
Aktionswochen im Herbst einen
internationalen Modellbauwettbewerb. In den NOCH Aktionswochen
werden Modellbahn-Profis, Kinder,
Jugendliche, und Eltern animiert, ihre
persönliche Lieblingsszene zu
gestalten und zu fotografieren und die
Fotos an die Firma NOCH einzu-
senden. Dort werden die Fotos durch
eine Profi-Jury bewertet. Einsende-
schluss ist der 04. April 2008. Den
Gewinnern winken attraktive Preise.
Der erste Preis ist ein Wochenende in
Hamburg für zwei Personen mit

Besuch des Miniatur-Wunderlandes
(zwei Nächte für zwei Personen,
Eigenreise). Als Sonderpreis gibt es
attraktive Landschaftsbau-Pakete
u.A. für die schönste, von Vater und
Sohn erbaute Szene oder für die
schönste, von einer Familie erbaute
Szene.

Die Aktionswochen starten am 15.
Oktober 2007 bei den teilnehmenden
Händlern im In- und Ausland. Die
Adressen dieser Händler sind auf der
NOCH Homepage unter www.noch.de
und www.noch.com veröffentlicht.
Eine Anmeldung ist ab dem 15.
Oktober bei den teilnehmenden
Händlern möglich. Mehr über den
internationalen Modellbauwettbewerb
und die teilnehmenden Händler
erfahren Sie im Internet unter
www.noch.de und www.noch.com.

Modellbahnausstellung in der Scheune - die Achte

Mecklenburg - Vorpommern erfreut
sich mehr und mehr steigender
Besucherzahlen. Viel Wald, viel Was-
ser, überall Natur pur, abwech-
slungsreiche Kulturprogramme, viele
auch gut erhaltene oder wieder-
hergestellte Zeugnisse der an
Wechselfällen reichen Geschichte,
bieten allen, die sich auch nur für
irgendetwas interessieren, nicht zu
zählende Möglichkeiten, das zu
nutzen. Das gilt auch und sogar für
Modellbahnfreunde.

Alle Jahre wieder, nun zum achten Mal,
lockte am dritten Juli-Wochenende
eine Ausstellung nach Bollewick, nahe
Röbel/Müritz, in die größte Feld-
steinscheune Deutschlands. Ein
Gebäude von geradezu kolossalen
Dimensionen, 125 mal 34 Meter.

Und wieder gab es Anlagen der
Maßstäbe N, TT, H0, H0e und 0 zu
sehen, von der großflächigen Club-
bis zur kleinen Heimanlage. Nicht
wenige Besucher bestaunten die
kleinste Anlage mit gerade mal 1,5 m²

(H0/H0e) und die größte, eine Zeuke
Spur Null Anlage mit fast ausnahmslos
Fahrzeugen aus der Fertigungszeit von
1946 bis 1950. Auch einige andere,
meist in der Größe der Wohnungen
angepasste Heimanlagen überzeugten
mit ihrer Vielfalt abwechselnder
Betriebsabläufe. Liebhabern der
Eisenbahnfotografie gefiel eine
Sonderschau großformatiger Bilder
von Dampf, Diesel und E-Loks als
Augenweide und willkommenes
Kontrastprogramm zum quirligen
Anlagenbetrieb.

WW

Besuch der Firma „Noch“ in Wangen am 26. Juli 2007

„Der MOBA kommt“ hieß es am
Donnerstag dem 26.07.2007 in der
Firma. Karl Steegmann folgte einer
Einladung von Bernd Fritz, vielen
Modellbahnern von seinen Messe-
auftritten mit der Firma „Noch“
bekannt. Dr. Rainer Noch ließ es sich
nicht nehmen und nahm die
Begrüßung vor, verwies dann an das
Urgestein der Firma, denn Bernd Fritz
ist schon seit 37 Jahren im
Unternehmen.

Es folgte ein interessanter Rundgang,
in dem Bernd Fritz den gesamten Her-
stellprozess zeigte. Von den Mit-
arbeiterinnen und Mitarbeiter wird im
Herstellungsprozess eine große
Erfahrung abverlangt. 60-70 Mit-
arbeiter, sowie 40 Heimarbeiter sind
für das Unternehmen tätig. Auch
Betriebsleiter Thomas Schröder stellte
sich kurz vor, als waschechter Dort-
munder mit einem freundlichen
bayerischen „Grüß Gott“.

Die 1911 in Glauchau/Sachsen von
Oswald Noch, dem Urgroßvater des
derzeitigen Geschäftsführers
gegründete Firma, wurde von dessen
Sohn Erich Noch 1957 in den damals

„goldenen Westen“ in die Nähe von München verlegt. Repressalien der DDR Regierung und der sowjetischen Besatzungsmacht trieben ihn dazu. 1961 wurde der neue Betrieb dann in Wangen/ Allgäu aufgebaut. Ab 1994 wird mit Dr. Rainer Noch die vierte Noch-Generation im Unternehmen aktiv, seit 1997 leitet er das Unternehmen.

Mehr als 1000 verschiedene Artikel für den Modellbahnfreund von Grassmatten, Fertiggeländen über Bäume, Modellbahnfiguren und sonstigem Ausschmückungszubehör werden in Wangen hergestellt. Die hochwertigen Qualitätsprodukte sind weltweit eine feste Größe für alle Modellbahner. Neben der Produktion und Vertrieb der eigenen Artikel kooperiert „Noch“ mit der japanischen Marke „Kato“ und dem amerikanischen Modellbahnproduzenten „Athem“.

Eine gemütliche Kaffeetunde und interessante Gespräche sowie die herzliche Verabschiedung schlossen die Besichtigung ab. Ein herzliches „Vergelt's Gott“ an die Firma Noch und weiterhin gute Zusammenarbeit.

ks

Neueröffnung „LOXX im Alexa“, Berlin am 12.09.2007

früh morgens um 5 Uhr ging es los, Anfahrt zum Flughafen Düsseldorf. Werner Wolters und Karl Steegmann hatten eine Einladung zur Eröffnung des „LOXX im Alexa Center“ in Berlin erhalten. Der Abflug erfolgte pünktlich und in Berlin Schönefeld angekommen stand Regionalbeauftragter Carsten Wermke mit seinem PKW bereit um uns zum Alexanderplatz zu fahren.

Im Alexa Center war es während der Eröffnung eines Elektronik-Marktes in der Nacht zuvor zu Auseinandersetzungen mit der Polizei gekommen, da zu viele Besucher das neue Center besuchen wollten. Auch die Abordnung des MOBA musste sich durch eine große Menschenmenge drängen. Die Gebrüder Gödecke begrüßten die Gäste am Eingang von LOXX und wir

konnten unser Eröffnungspräsent überreichen. Danach begleitete Betriebsleiter Peter Focke die Gäste und berichtete von den letzten 100 Tagen, die für alle Beteiligten nicht einfach waren. Aber trotzdem haben alle Mitarbeiter so angepackt, dass die Anlage nach dem Totalabriss an der alten Wirkungsstätte wieder voll funktionsfähig war.

Viele Hände hatten Teilstücke ins Alexa transportiert und dort wieder zusammengebaut. Dass dieses alles nicht ohne Komplikationen geht, versteht sich von selbst. Müde, aber zufriedene Mitarbeiter erhielten viel Lob von den zahlreichen Besuchern, da ein Umzug einer solch großen Anlage noch nie vorher stattgefunden hatte. Im Bistro wurden anschließend Erfrischungen gereicht.

Aufgefrischt werden konnten auch einige Kontakte, da wir von einigen anwesenden Mitgliedern angesprochen wurden. Am Abend ging es wieder in den Flieger, der wiederum pünktlich die „geschafften Herrn“ nach Hause flog.

Zentral in Berlin gelegen, an einem der wichtigsten Plätze, mit einem gehobenen Ambiente, sollte es der LOXX-Mannschaft gelingen, ein Anziehungspunkt in Berlin zu werden. Der Modellbahnverband in Deutschland e.V. wünscht dabei viel Erfolg und gutes Gelingen.

ks, WW

HSV-Spieler Frank Rost weihet Stadionmodell im Miniatur Wunderland ein

200 Stunden wurde mit Pattex, Pinsel und Pinzette gewerkelt, dann war das Kunststück vollbracht: Die Umbauarbeiten an der HSH Nordbank Arena sind abgeschlossen. Die Modellbauer des Miniatur Wunderlands in der Hamburger Speicherstadt brachten mit ruhiger Hand zusammen, was seit dem Start der neuen Bundesliga-Saison zusammengehört: Fußball-Bundesligist HSV und den Namensgeber der Arena HSH Nordbank.

Zwei blau-weiß-schwarze HSV-Rauten und das Logo von Namensgeber HSH Nordbank mit dem Nordstern prangen jetzt auf dem Dach der Miniatur Arena. „Das Modell gibt einen guten Eindruck davon, wie hervorragend HSV-Raute und HSH Nordbank Logo auch in der Realität wirken werden“, sagt Bernhard Blohm, Leiter Konzernkommunikation der HSH Nordbank, als er heute das Mini-Stadion enthüllte.

Tatsächlich kommen die neuen Logos von Verein und Bank erst in einigen Wochen auf das Dach der echten HSH Nordbank Arena in Hamburg-Bahrenfeld. Beim Enthüllen des Stadion-Modells - mit Champagner, Feuerwerk und Lightshow - halfen HSV-Spieler Frank Rost und Teammanager Marinus Bester. „Mich freut besonders, dass jetzt endlich mal die HSV-Rauten auf dem Stadionsdach sind. Außerdem sieht man jetzt, dass sich unsere Farben bestens mit denen unseres neuen Sponsors vertragen“, so Rost.

Für Frederik Braun, der die Umbauarbeiten im Miniatur Wunderland leitete, stand der Umbau des Miniatur-Stadions sofort fest, als er vom Sponsorwechsel gehört hatte. „Seit ich denken kann, bin ich HSV-Fan und immer noch über beide Ohren in meine Heimatstadt Hamburg verliebt“, so Braun. Dass ein Hamburger Unternehmen Namensgeber der Arena werde, habe er „absolut stimmig“ gefunden.

Die etwa zwei Quadratmeter große HSH Nordbank Arena im Miniatur Wunderland entstand im Jahr 2003 in 1200 Arbeitsstunden. Mit 12.000 Besuchern im Stecknadel-Format ist das Stadion ständig ausverkauft. 25 Werkzeuge forderte der Umbau, bei dem neben der Dachbeschriftung auch die Werbung an den Treppen und Wänden des Stadions auf HSH Nordbank umgestellt wurde.

Text: Miniaturwunderland Hamburg

Ein neues Fördermitglied des MOBA stellt sich vor

Die **dentona AG** wurde 1977 gegründet und firmiert seit März 2000 als Aktiengesellschaft. Sie ist ein modernes Unternehmen, das an verteilten Standorten - Zentrale und Verwaltungssitz in Dortmund, Produktions- und Logistikzentrum in Lippendorf (Leipzig) - Verbrauchsmaterialien für die Zahntechnik produziert. Seit Mitte 2005 engagiert sich das Unternehmen auch im Bereich Modellbau.

Gemeinsam mit dem bekannten Modellbauer Wolfgang Maass, Nienburg, wurde nach einem erfolgreichen Debüt auf der Messe modell-hobby-spiel in Leipzig im September 2005 eine eigene Modellbaugips-Produktlinie aufgebaut und dem Markt auf der Homepage www.modellbaugips.de, sowie auf verschiedenen weiteren Messen präsentiert.

dentona® vereint die gesamte Wertschöpfungskette unter einem Dach: von der Forschung über die Zusammenstellung erlesener Rohstoffe bis zur Herstellung des Modellbauzubehörs und deren Auslieferung zum Endverbraucher. Dadurch kann dentona® Ihnen hochwertigste Produkte garantieren - seit mehr als 30 Jahren im Dentalbereich und seit kurzem auch im Modellbau.

Am Beispiel der Spezialgipsproduktion lässt sich sehr gut veranschaulichen, welcher Aufwand betrieben wird, um den Kunden das zu liefern, was sie erwarten: Spitzenleistung! Standardisierte Abläufe, hochqualifizierte Mitarbeiter sowie zahlreiche Materialprüfungen. Der angenehme Vanille-Duft ist der Beweis für die originale dentona-Qualität.

Modellbauer finden bei dentona mit mountain-plaster und mountain-rock zwei Hart-, bzw. Superhartgipse für die optimale und stabile Gestaltung von Landschaften aller Art. Mit form-plaster bietet dentona darüber hinaus einen Hartgips, der sich perfekt für den Ausguss von Silikonformen eignet. Alle dentona-Modellbaugipse sind auch nach dem Durchtrocknen mit Werkzeugen weiter zu bearbeiten und lassen sich gut einfärben. mountain-plaster gibt es auch bereits vorgefärbt in erdbraun oder magic-

grey, einem leicht marmorierten hellen Grauton. form-plaster ist auch in ziegelrot und magic-grey erhältlich.

Über die Gipse hinaus finden Sie im Online-Shop von modellbaugips.de noch brasil 22, ein dünn fließendes Abformsilikon (1:1), den Silikonentspanner coppie-flux sowie dento-fix, einen Sekundenkleber auf Cyanidbasis, bei dem die Spitze auch nach Anbruch nicht verklebt. Im neuen dentona-Modellbauforum (ebenfalls unter www.modellbaugips.de) bietet sich die Möglichkeit, direkt mit Fragen an das dentona-Team oder andere Modellbauer heranzutreten oder eigene Werke vorzustellen.

Außerdem können private Homepages und Clubseiten kostenlos verlinkt und Termine eingetragen werden.

Text: dentona

MOBA - Freunde unterwegs Frühjahr und Sommer mit vielen Begegnungen

Immer wieder, wann, wo und wie MOBA - Mitglieder einander besuchen oder auch nur begegnen, empfinden und bestätigen sie, wie sehr wohl sie sich in der großen Familie fühlen. So gab es in der „hohen“ Jahreszeit kaum ein Wochenende, das nicht geplante aber auch überraschende Wiedersehen bot.

Auftakt in Berlin

Die Bundeshauptstadt ist immer eine Reise wert, so auch zu Pfingsten. Eine Fünfergruppe zog es dorthin, um wieder einmal große und kleine Bahnen zu erleben. Das große Vorbild lässt mit seiner Angebotsvielfalt dort Betriebsstörungen bewältigen, so durch schnell eingerichtete Umleitungen zu den Flughäfen. - Wermkes Parkbahn ließ auch wieder viel Modellbahn genießen, LOXX Miniatur-Welten hatte trotz schon vorbereitetem Umzug in größere Räumlichkeiten - die Wiedereröffnung dort im Herbst- noch volles Programm. Am Abend fand man sich wieder zu langem gemütlichen Ausklang in der schon MOBA - Stammgaststätte „Zur S-Bahn“ in Kaulsdorf zusammen, mit neuem Eintrag ins MOBA - Gästebuch.

Wer zählt die Völker ...

Tage der offenen Tür bei PIKO in Sonneberg und TILLIG in Sebnitz ließen wiederum nicht zu zählende Modellbahner auch von weit her anreisen. Sie verfolgten in den Betrieben den langen, kosten-trächtigen Weg von den Plänen über Formen - und Werkzeugbau, Teilefertigung, Zusammenfügen, Ausstatten, Verpacken bis hin zum Versand, ließen sich von freundlichen, Auskunft bereiten Mitarbeitern bis ins Kleinste informieren. Dazu genossen sie weiterhin die wohlgestalteten Anlagen und die reichlich dargebotene Labsal.

Am Wege Liegendes mitnehmen..

Zwei MOBA - Mitglieder unterbrachen eine Reise zu fernerer Zielen in Unterfranken, genau gesagt in Mellrichstadt. Sie wurden von einer sehr großen, im Vollaufbau eine mittlere Halle füllenden Spur I Anlage überrascht. Zudem erfuhren sie, wie gut die Zusammenarbeit im Ort und in der Region mit anderen Vereinen und Behörden ist, auch in der Jugendarbeit. Dies und das einzu-beziehende gute Verhältnis zur Museumsbahn Mellrichstadt-Fladungen tragen auch dazu bei, die Gegend mehr und mehr für Urlaube interessant zu machen.

Sächsisches Schmalspurbahnmuseum Rittersgrün

Beim MOBA - Mitglied gibt es alljährlich das Bahnhofs - und Schützenfest im wohlerhaltenen Streckenende Oberrittersgrün der früher von Grünstädtel (bei Schwarzenberg) heraufführenden Pöhlwassertalbahn.

Diesmal - die Modellbahn darf auch dort nicht fehlen - konnten die vielen Besucher von nah und fern wieder Thorsten Gutsches naturgetreu bis in alle Einzelheiten gestaltete, auch in Gebäuden und Brücken maßstäbliche HOe Anlage bestaunen.

... und ein runder Geburtstag

Das seit der großen Flut von 2003 vom Schienenverkehr getrennte, seit dem Vorjahr wieder angebundene Erzgebirgsstädtchen Marienberg und seine Umgebung sind besuchenswert.

Im Hüttengrund ist das über 120 jährige Unternehmen Auhagen ansässig, Modellbahnern wohlbekannt als eine erste Adresse für erstklassige Gebäude-Bausätze. Inhaberin Ute Klinner feierte „runden“ Geburtstag. Nicht ganz zufällig waren auch einige MOBA - Mitglieder unter den vielen Gratulanten, fühlten sich auch dort „in Familie“.

MOBA-Freunde, reist Ihr nach Sachsen

so versäumt nicht, die Oberlausitz mit ihren großen und kleinen Bahnen des großen Vorbildes und interessanten Modellbahnanlagen kennen und schätzen zu lernen. Nicht ohne Grund ist Sachsen, wie vielfach bezeugt, die Wiege der deutschen Modellbahn.

In den neunziger Jahren des letzten Jahrhunderts landete dort, genau in Oderwitz, ein Niedersachse in der ihm bis dahin verschlossenen reizvollen Landschaft. Er konnte sich beinahe zufällig einen Jugendtraum erfüllen und eine sehr große HO - Modellbahnanlage bauen. Sie wuchs und wuchs so sehr, dass aus Liebhaberei Beruf wurde: „Modellbahnland“

Die mehrere Räume füllende, deshalb auch angenehm optisch getrennte Anlage, die beispielhaft lange Züge und deren Umläufe ermöglicht, kann programmiert oder auch in Teilen von Hand gesteuert werden. Bahnhöfe, Betriebswerke und Speicherebereiche bieten abwechslungsreichen Haupt- und Nebenbahnbetrieb.

Der "Bertsdorfer" fährt wieder!

Wenn MOBA - Mitglieder sich besuchen, bleibt es nicht bei freundschaftlicher Kontaktpflege, dann gehört auch selbstverständlich der Erfahrungsaustausch und die Weitergabe von Tipps dazu. So konnte man in Oderwitz erfahren, dass am 10. August der während vieler Jahre in Bertsdorf in einem Schuppen abgestellte VT137, endlich wieder instandgesetzt, mit großem Medienauftrieb auf Fahrt ging. Modellbahner können sich bereits seit Jahren an einem HOe - Modell eines sächsischen Kleinserien-Herstellers erfreuen.

Reisen bildet - MOBA hilft
Die erfreuliche MOBA-Mitgliederzunahme hält an, bringt neue Freunde und Begegnungen, bereichert das Wissen vielfältig, stärkt das Empfinden, in einer großen

„wohltemperierten“ Familie zu sein, in der die Dienstleistung für einander obenan steht, deshalb für jede/n Modellbahner/in auch weiterhin gilt: Nie verzagen, MOBA fragen.
WW



Im Rahmen einer großen Feier wurde der Bertsdorfer Triebwagen der Öffentlichkeit nach seiner Restaurierung vorgestellt.

Fotos: ad

TERMINE

10.11. + 11.11.2007

Modellbahn AG Maria-Ward-Gymnasium Günzburg

stellt ihre Schulanlage in der Aula des Gymnasiums mitten in der historischen Altstadt aus. Besichtigung jeweils 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

10.11. + 11.11.2007

Modellbahnfreunde Renchtal - 11. Modellbahntage in Oberkirch

Große Modellbahnausstellung in der Erwin-Braun-Halle, 10 Min. vom Bahnhof Oberkirch, große Modulanlage „Das Renchtal“, Flohmarkt am Samstag, Speisewagen an beiden Tagen durchgehend geöffnet. Öffnungszeiten: 10:00 Uhr bis 18:00 Uhr. Weitere Informationen per Mail Modellbahnfreunde-Renchtal@web.de

10.11. + 11.11.2007

Eisenbahn-Amateurclub Bonn/Sechtem - 18. Modellbahn-Fahrtage mit Börse

im Alexander-von-Humboldt-Gymnasium Bornheim

11.11.2007

Polch, Am 11. Nov. 07 findet in der Maifeldhalle Polch eine Kauf und Tauschbörse statt. Mehrere HO Anlagen in Betrieb. Große Tombola. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Beginn 10 Uhr Ende 17 Uhr.

17.11.2007

Eisenbahnfreunde Breisgau e.V., Lorettost. 24a, 79100 Freiburg Freiburger Modellbahn- und Spielzeugbörse, Messe Freiburg, Halle 3, 79108 Freiburg

Wir beteiligen uns mit einem Infostand und einem Testbrett für alle Spurweiten
Weitere Infos unter www.freiburger-spielzeugboerse.de

17.11. + 18.11.2007

Modellbahn AG Maria-Ward-Gymnasium Günzburg

stellt ihre Schulanlage in der Aula des Gymnasiums mitten in der historischen Altstadt aus. Besichtigung jeweils 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

17.11. + 18.11.2007

Ausstellung der veränderten und erweiterten Modulanlage der Eisenbahnfreunde Osnabrück

In den Räumen des Franziskanerklosters in Osnabrück, Bramscher Straße 158 in der Zeit von 10.00 bis 18.00 Uhr zugunsten der dortigen Wärmestube. Info: Jürgen Wiehäuper, Anne Frank Straße 6, 49134 Wallenhorst, Tel.: 05407 59332
Die durch die Ausstellung erzielten Einnahmen kommen in voller Höhe der Wärmestube und damit der Nichtseßhaftenbetreuung des Franziskanerklosters zu Gute.

17.11. + 18.11.2007

23. Coburger Modellbahn- und Modellbautage

im Autohaus Ford-Hommert in der Hahnwiese 9, 96450 Coburg-Creidlitz. www.hommert.info
Ausstellungsbetrieb: Samstag 9-18 Uhr, Sonntag 9-17 Uhr
gezeigt werden Flugzeug-, Schiffs- und ferngesteuerte LKW, Modelleisenbahnen der verschiedensten Spurweiten, u.a. einer 12 x 4 Meter grossen N-Anlage aus Euskirchen, Modellbahnflohmarkt, Tombola für alt und jung."

17.11. + 18.11.2007

Modelleisenbahnfreunde Bremen i.G.

Die Fahrtage & Börsen finden in unserem Clubheim auf dem Gelände der IUB in Bremen Grohn statt. 2. öffentl. Fahrtag, Tag der offenen Tür & Modellbahnboerse
Öffnungszeiten: 10:00 - 18:00 Uhr
Eintritt: 3,00 EUR, Kinder unter 14 Jahre frei
weitere Infos unter www.mef-bremen.de/

24.11. + 25.11.2007

BSW Eisenbahnfreunde Lahnstein - Koblenz

Am 24. und 25. November 2007 veranstalten die Eisenbahnfreunde Lahnstein - Koblenz in der Stadthalle Lahnstein die 6. Internationalen Lahnsteiner Modellbahn Tage. 24.11. von 10.00 bis 17.00 Uhr und 25.11. von 11.00 bis 17.00 Uhr werden

Schau- und Modulanlagen in allen Baugrößen aus 5 Ländern ausgestellt. Ein weiterer Schwerpunkt wird die seit Jahren bekannte große Modellbahn Börse sein.

Weitere Infos: Lehmkuhler, Tel 0261/77234 oder e-mail G.Lehmkuehler@t-online.de

24.11. + 25.11.2007

Rodgauer Modellbahn Connection - Modellbahnausstellung

am 24.11.2007 von 14:00Uhr bis 18:00Uhr und am 25.11.2007 von 10:00Uhr bis 17:00Uhr in 63110 Rodgau-Jügesheim, Eisenbahnstraße 47. Weitere Info unter www.rmcev.de oder bei Heinrich Bucher Tel.: 06106/18878.

24.11. + 25.11.2007

MEC Bonn - 4. Modelleisenbahn Schau

mit Börse von 10.00 - 17.00 Uhr in den Ausstellungsräumen der RKG Bonn, Bornheimer Str. 200, 53119 Bonn

25.11.2007

Modellbahnboerse Regensburg - Barbing

von 10.00-15.00 Uhr
Bürgersaal in Ergolding, Landshut - Ergolding
Info: Manfred Haas Tele/Fax: 09951/2276

1.12. + 2.12.2007

Ausstellung N-Bahn-Club Ortenau Info: 07833 1321

1.12. + 2.12.2007

Baustellentag bei der IGME 2000, Rietberg-Neuenkirchen
Samstag, den 01.12.2007, von 14.00 - 18.00 Uhr.
Sonntag, den 02.12.2007, von 10.00 - 17.00 Uhr.

Traditionell haben wir unsere Türen für unsere Besucher am 1. Advent wieder geöffnet.

Für das leibliche Wohl wird in unserem Bordrestaurant gesorgt, gleichzeitig findet ein kleiner Modellbahn-Basar statt.

1.12. + 2.12.2007

**Modellbahngruppe Endersbach,
6. Modelleisenbahnausstellung**
Samstag + Sonntag jeweils von
14.00 bis 18.00 Uhr
weitere Infos unter
[www.modellbahngruppe-
endersbach.de](http://www.modellbahngruppe-endersbach.de)

1.12. + 2.12.2007

**Modellbahnausstellung des N-
Bahn-Clubs Ortenau e.V.**
im Gemeindesaal St. Laurentius in
77709 Wolfach. Große N-Modulanlage
mit Motiven der eingleisigen Strecke
Hausach-Freudenstadt. Trix-Express
Nostalgie Anlage. Öffnungszeiten:
Samstag, 01.12.2007 - 12.00 Uhr -
18.00 Uhr
Sonntag, 02.12.2007 - 11.00 Uhr -
17.00 Uhr
Info: Klaus Panzer, Tel.: 07833/132
Internet: www.n-bahn-club.de

1.12. + 2.12.2007

**Rottweiler Eisenbahn- und
Modellbau-Freunde e.V.**
Tag der offenen Tür
(Besichtigung der Modellanlage) im
Bahnhof Rottweil (3. Stock) an den
ersten drei Adventswochenenden (1.
+ 2.Dezember, 8. + 9.12., 15. +
16.12., samstags von 12 bis 17 Uhr
und sonntags von 10 bis 17 Uhr) bei
FREIEM ENTRITT.
„Rottweiler Eisenbahn- und
Modellbau-Freunde e.V.“ Auskünfte
bei Dieter Ruß, Tel.: 07426/8171

1.12. bis 9.12.2007

**Modelleisenbahnausstellung des
MEC „Elstertal“ Gera e.V.**
in Fiedlers Garten & Hobbyland
Untermhäuser Straße 102, 07548
Gera
Sa/So 10.00 Uhr - 18.00 Uhr
Mo-Fr 15.00 Uhr - 18.00 Uhr
Info unter: 0365/4201037 oder
fgh07@t-online.de

8.12. + 9.12.2007

**MEC Dreiländereck Lörrach -
Modellbahnausstellung**
in den Räumen der
Kaltenbachstiftung in Lörrach-Stetten
samstags von 10.00 - 18.00 Uhr,
sonntags von 10.00 - 17.00 Uhr

Infos: Günther Dingreiter,
Blumenweg 18, 79539 Lörrach

8.12. + 9.12.2007

**Große Modellbahnausstellung mit
Börse der MGS Hennef**
Am 2. Adventswochenende, 08.+09.
Dezember 2007, veranstaltet die
Modellbahngemeinschaft SIEGKREIS
e.V. Hennef ihre 17. Modell-
bahnausstellung mit Börse in der
Kopernikus Realschule, Fritz-Jakobi-
Str. 10, 53773 Hennef. Neben schönen
Modellbahnanlagen wird auch die
Modellbaufreunde Rhein-Wied mit
ihren RC-Trucks vertreten sein. Auch
an den Börsenständen sind wieder
Schnäppchen und Raritäten zu finden.
Weiterhin die reichhaltige Cafeteria,
Spielanlagen, Tombola und die
Videovorführungen von Geko-Video.
Samstag, 08.12.2007 von 11-18 Uhr
und Sonntag, 09.12.2007 von 10-18
Uhr.
Kinder bis 1,50m haben wieder freien
Eintritt, Erwachsene zahlen auch nur
3,- Euro.

8.12. + 9.12.2007

**Rottweiler Eisenbahn- und
Modellbau-Freunde e.V.**
Tag der offenen Tür
(Besichtigung der Modellanlage) im
Bahnhof Rottweil (3. Stock) an den
ersten drei Adventswochenenden (1.
+ 2.Dezember, 8. + 9.12., 15. +
16.12., samstags von 12 bis 17 Uhr
und sonntags von 10 bis 17 Uhr) bei
FREIEM ENTRITT.
„Rottweiler Eisenbahn- und
Modellbau-Freunde e.V.“ Auskünfte
bei Dieter Ruß, Tel.: 07426/8171

9.12.2007

**Ingolstädter Modelleisenbahn-
und Spielzeugmarkt**
von 10.00-15.00 Uhr, Nibelungen
Halle, Dammweg 1, 85098 Ingolstadt-
Großmehring
Inh. Norbert Westphal, Tel. 08405/8
46, Fax. 08405/4 43

15.12. + 16.12.2007

**Rottweiler Eisenbahn- und
Modellbau-Freunde e.V.**
Tag der offenen Tür
(Besichtigung der Modellanlage) im
Bahnhof Rottweil (3. Stock) an den
ersten drei Adventswochenenden (1.
+ 2.Dezember, 8. + 9.12., 15. +
16.12., samstags von 12 bis 17 Uhr
und sonntags von 10 bis 17 Uhr) bei
FREIEM ENTRITT.
„Rottweiler Eisenbahn- und
Modellbau-Freunde e.V.“ Auskünfte
bei Dieter Ruß, Tel.: 07426/8171

16.12.2007

**Modellbahn Börse Regensburg -
Barbing**
von 10.00-15.00 Uhr, Saal der
Rathausgaststätte Landshut -
Ergolding
Info: Manfred Haas Tel. /Fax: 09951/
2276

4.1. - 6.1.2008

**Eisenbahn- und
Modellbahnfreunde Ingolstadt
Modellbahnausstellung anl. des
35-jährigen Bestehens**
Frei. und Sa. Von 10.00 bis 17.00 Uhr
So. von 10.00 bis 16.00 Uhr
Nibelungenhalle, Dammweg 1,
85098 Großmehring
Info: [www.modellbahnfreunde-
ingolstadt.de](http://www.modellbahnfreunde-
ingolstadt.de)

4.1. - 6.1.2008

Eisenbahnfreunde Pforzheim e.V.
Eisenbahntage im Bf Weissenstein
Workshops und Modellbau
von 10.00 - 18.00 Uhr
Info: eisenbahnfreunde-pforzheim.de

27.1.2008

**Modelleisenbahnclub St. Ingbert
e.V.**
**30. Modelleisenbahn- und
Modellautobörse**
von 10.00 - 16.00 Uhr
Schulturnhalle der Johannesschule
66386 St. Ingbert-Rohrbach/Saar
Info: 06897 4254

alle Angaben ohne Gewähr!

MOBA Vorstand

Jährlicher Erhalt eines im Beitrag eingeschlossenen kostenlosen Sondermodells je Verein, MOBA Forum (4x jährlich), Mitgliedsausweise auf den Namen des Mitglieds ausgestellt, Stammtisch, Loseblattsammlung, Unterstützung bei Vereinsgründung

Ihr Ansprechpartner: MOBA-Geschäftsstelle
c/o Franz-Josef Küppers
Kapitelstr. 70
41460 Neuss
Tel.: 02131/222220 Fax: 02131/23206
e-mail: F-J.Kueppers@moba-deutschland.de

Günstiger Bezug von Modellbahnzeitschriften (MIBA, EK, EJ, Eisenbahnromantik usw.), sowie Produkte von Rio Grande, Geranova, VGB, Verlag Kenning und Zeitschrift Züge sind bei uns zu Sonderkonditionen erhältlich. Ausgenommen davon sind allerdings Bücher, welche der der Preisbindung unterliegen!

Ihr Ansprechpartner: Klaus-Dieter Wiegel
Nordseestr. 69
45665 Recklinghausen
Tel. + Fax: 02361/491769
e-mail: K-D.Wiegel@moba-deutschland.de

Günstige Versicherungen verschiedenster Art.

Ihr Ansprechpartner: Karl Steegmann
Koxheidestr. 16
47623 Kevelaer
Tel.: 02832/1883 Fax: 02832/930159
e-mail: Versicherung@moba-deutschland.de
oder Dieter Kempkes - Tel.: 02823/ 8216 - Fax.: 02823/80605
e mail: info@nvm-nim.de

Schriftführer und Öffentlichkeitsarbeit

Ihr Ansprechpartner: Ulrich Kamp
Holunderweg 3
59557 Lippstadt
Tel.: privat.: 02941 / 23916
Dstl.: 05251 / 6933251
e-mail: U.Kamp@moba-deutschland.de

Kassierer; zudem zuständig für Angelegenheiten und Fragen *allgemeiner Art* zum Thema Modellbahn:

Ihr Ansprechpartner: Herbert Krämer
Blankenheimer Str. 23
53919 Weilerswist
Tel.: 02251 / 4988
Fax.: 02251 / 705881

MOBA Beauftragte

Eintrittsermächtigungen bei div. Eisenbahnmuseen, Modellbahnausstellungen sowie Überlassung von Leihfahrzeugen zu Sondertarifen und Unterstützung des Vereins beim Tag der offenen Tür und anderen Veranstaltungen

Ihr Ansprechpartner: Karl-Friedrich Ebe
Postfach 1531
58655 Hemer
Tel.: 02372/557194
Fax: 02372/550280
e-mail: Ebe@moba-deutschland.de

Darstellung der Vereinsaktivitäten im Internet sowie Unterstützung beim Aufbau der Internet-Seiten für Mitglieder, Annahme von Terminen zur Veröffentlichung im Internet

Ihr Ansprechpartner: Rainer Sauerland
Am Breiten Weg 11
59556 Lippstadt
Tel.: 02945/5290
Fax: 02945/963253
e-mail: Webmaster@moba-deutschland.de

MOBA-Forum - die Mitgliederzeitung des Verbandes, kostenlose Veröffentlichung Ihrer Modellbahntermine im Eisenbahn Kurier (Verbandszeitschrift) und im MOBA Forum, Koordination Workshop „Modellbahnbau“

Ihr Ansprechpartner: Rolf Knipper
Carl-Lauterbach-Str. 28
51399 Burscheid
Tel.: 02174/785578
Fax: 02174/785579
e-mail: modellbahn@rolf-knipper.de

Beauftragter für Rechtsfragen (Vereinsrecht)

Ihr Ansprechpartner: Thomas Küppers
Kanzlei Scherbarth, Hergarden und Partner
Magdeburger Straße 21
14770 Brandenburg
Tel.: 03381 / 324 717
Fax: 03381 / 304 999
e-mail: T.Kueppers@moba-deutschland.de

Beauftragter für Digitaltechnik (Systeme und Normung)

Ihr Ansprechpartner: Rainer B. Voges
Zum großen Freien 18e
31275 Lehrte
e-mail: R.Voges@moba-deutschland.de

Beauftragter für Jugendarbeit (Projektleitung, allgemeine Fragen und Beratung, bes. Schulprojekte usw.)

Ihr Ansprechpartner: Helmut Liedtke
August Schlüter Str. 5
48249 Dülmen
Tel.: 02594 / 5283
e-mail: H.Liedtke@moba-deutschland.de

MOBA Regionalbeauftragte

Berlin / Mecklenburg-Vorpommern /
Brandenburg:

Carsten Wermke
Kyrzterstr. 64
12629 Berlin
Tel.: 030 509 88 67
Fax: 030 999 002 39
C.Wermke@moba-deutschland.de

Baden-Württemberg:

Roland Scheller
Im Schloßgarten 6
79206 Oberrimsingen
Tel: 07664 5230
R.Scheller@moba-deutschland.de

Saarland / Rheinland-Pfalz:

Otto-Walter Martin
Johannesstraße 20
66424 Homburg
Tel: 06841 60695
O-W.Martin@moba-deutschland.de

Bayern:

Andreas Hof
Lödelstraße 12
90459 Nürnberg
Tel: 0911 3262374
Fax: 0911 9443631
A.Hof@moba-deutschland.de

Thüringen / Sachsen / Sachsen-Anhalt:

Andreas Drafehn
Herderstraße 12
07545 Gera
Tel: 0365 4201037
a.drafehn@moba-deutschland.de

Großraum Stuttgart:

Siglinde Dinkelacker
Postfach 7129
71317 Waiblingen
Tel: 07146 459316
Fax: 07146 459317
S.Dinkelacker@moba-deutschland.de

Vorschau auf MOBA Forum 4 / 2007

Grosser Bericht von der MOBA Jahreshauptversammlung 2007 in der Oberpfalz

Berichte über die Herbstausstellungen (u.a. US Convention)

Jede Menge Mitteilungen aus dem Verband

Redaktionsschluß für Heft 4 / 2007 ist der 31.12.2007



25. Internationale Modellbahn- Ausstellung

1.-4.12.2007

Neue Messe München

Samstag bis Dienstag 10 - 18 Uhr

GHM

Your Fair Partner

Eine Veranstaltung der
GHM Gesellschaft für
Handwerksmessen mbH
im Rahmen der
Hain + Handwerk

Organisation und Infos:
avanti - Ideen für Messen
Wolfgang Nagel
Postfach 1130
74871 Sinsheim
Telefax (07261) 9 45 12 50
eMail: avanti-WNBt-online.de

Herzlich willkommen zur weltweit größten
Modellbahn-Ausstellung in diesem Jahr.

Mit über 150 Ausstellern. Dabei sind alle Markt-
führer und rund 130 Kleinserien-Hersteller.

Die schönsten Schauanlagen aus 4 Nationen!

www.intmodellbahn.de

Ermäßigungs- Gutschein

Der mit Ihrer Anschrift ausgefüllte
Gutschein berechtigt Sie **nur an
den Tageskassen** zum Erwerb ei-
ner ermäßigten Tageseintrittskarte
von 9,- € (statt 11,- €).

Name _____

Vorname _____

Straße _____

PLZ/Ort _____

Dieser Coupon kann beliebig oft ko-
piert werden.

Wenn man weiß, wie
man's richtig macht,
macht alles
viel mehr Spaß.

O-N

FALLER

Modellbau leicht gemacht
Gestalten • Bauen • Spielen



190840
Modellbau leicht gemacht:
Das Heft für den Start



190842
Modellbau leicht gemacht:
Das Heft für den Profi



190843
Dioramenbau leicht
gemacht



190844
Modellbau leicht gemacht:
Das Betriebswerk



190846
Modellbau leicht gemacht:
car system

**6 Modellbaubroschüren
aus dem Hause FALLER:**
Da bleiben keine Fragen offen.
In klar verständlichen Schritten, unter-
stützt durch viele anschauliche Farb-
abbildungen, vermitteln die Verfasser
unserer Schriftenreihe »Modellbau
leicht gemacht« ihr umfangreiches
Basiswissen.

FALLER-Modellbaubroschüren gibt es
im Modellbau-Fachhandel oder direkt
von FALLER.
www.faller.de · E-Mail: info@faller.de



190841
Modellbau leicht gemacht:
Gestalten • Bauen • Spielen

Gebr. FALLER GmbH
Kreuzstraße 9
D-78148 Gütenbach/Schwarzwald